

 **Mast Group Ltd.**
Mast House, Derby Road, Bootle
Liverpool, Merseyside, L20 1EA
United Kingdom
Tel: + 44 (0) 151 472 1444
Fax: + 44 (0) 151 944 1332
email: sales@mast-group.com
Web: www.mast-group.com

Mast Diagnostica GmbH
Feldstrasse 20
DE-23858 Reinfeld
Germany
Tel: + 49 (0) 4533 2007 0
Fax: + 49 (0) 4533 2007 68
email: mast@mast-diagnostica.de
Web: www.mast-group.com

Mast Diagnostic
12 rue Jean-Jacques Mention
CS91106, 80011 Amiens, CEDEX 1
France
Tél: + 33 (0) 3 22 80 80 67
Fax: + 33 (0) 3 22 80 99 22
email: info@mast-diagnostic.fr
Web: www.mast-group.com



Agar A

RM10

Verwendungszweck

Qualitativ hochwertiger bakteriologischer Agar.

Packungsinhalt

Siehe Packungsetikett.

Lagerung und Haltbarkeit

Alle Behälter mit Trockennährmedien nach Gebrauch dicht verschließen und an einem trockenen Ort zwischen 10 und 25°C bis zum aufgedruckten Verfallsdatum lagern.

Vorsichtsmaßnahmen

Nur zur In-vitro-Diagnostik. Vorgeschriebene Vorsichtsmaßnahmen beachten und unter sterilen Bedingungen arbeiten. Nur von entsprechend geschultem und qualifiziertem Laborpersonal anzuwenden. Abfälle von potenziell infektiösem Material vor der Entsorgung autoklavieren. Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten (erhältlich auf Anfrage oder auf der MAST® Webseite).

Zusätzlich benötigte Materialien

Mikrobiologische Standardmaterialien und -ausrüstung wie Impfösen, selektive MAST® Zusatzstoffe, Tupfer, Applikatorstäbchen, Verbrennungsofen und Brutschränke etc. sowie serologische und biochemische Reagenzien und Zusätze wie Blut.

Beschreibung

Agar ist eine Mischung komplexer Polysaccharide, die bei Erhitzen auf etwa 100°C in der Gegenwart eines Wasserüberschusses ein Sol bildet. Dieses Sol erstarrt bei relativ niedrigen Temperaturen (30 bis 50°C). Agar-gebundene Medien haben daher die Eigenschaften von Feststoffen und Flüssigkeiten. Im festen Zustand können darauf Ausstriche angefertigt werden, um Oberflächenwachstum zu erzeugen, während ihre Eigenschaften als Flüssigkeit die einfache Diffusion von Chemikalien durch das Medium erlauben.

Ein idealer Agar hat keine Eigenschaften, die bakterielles Wachstum behindern, ausreichend mechanische Festigkeit zur Handhabung, geeignete Schmelz- und Erstarrungspunkte und behindert die Diffusion nicht. Während die ersten drei Anforderungen von vielen Agars erfüllt werden, haben Hanus, Sands und Bennett gezeigt, dass der Typ des verwendeten Agars das Diffusionsvermögen von Antibiotika wie Polymyxin B, Neomycin, Kanamycin und Streptomycin (in geringerem Ausmaß) beeinflusst.

Garrod und Waterworth haben gezeigt, dass der Magnesiumgehalt des Agars die Muster des Gentamicin-Sensitivitätstests beeinflusst. MAST® war daher bestrebt, einen für die Bakteriologie geeigneten Agar zu produzieren, der verbesserte Eigenschaften in Bezug auf das Diffusionsvermögen aufweist.

MAST® Agar A ist durch ein spezielles Ionenaustauschverfahren gereinigt und geklärt. Diese Behandlung verleiht dem Agar eine hohe Gelstärke und Klarheit; der Agar zeigt keine Hemmung von bakteriellem Wachstum und ermöglicht ein gutes Diffusionsvermögen von Antibiotika. Agar A kann in Konzentrationen von 1,0 % und höher verwendet werden, um feste Kulturmedien herzustellen und behält seine Gelstärke über einen pH-Wert-Bereich von 5 bis 8.

Anwendung

MAST® Agar A in der geeigneten Konzentration zusammen mit zusätzlichen Zutaten gemäß der entsprechenden Rezeptur, z.B. mit Fleischextrakten und Peptonen, zum Kulturmedium geben.

Qualitätskontrolle

Prüfen Sie auf Anzeichen von Alterung. Eine Qualitätskontrolle muss mit mindestens einem Organismus durchgeführt werden, um die erwartete Leistung zu demonstrieren. Produkt nicht verwenden, wenn das Ergebnis mit dem Kontrollorganismus nicht korrekt ist. In der nachstehenden Liste ist eine Auswahl von zur Leistungskontrolle geeigneten Stämmen aufgeführt, die für den Anwender leicht erhältlich sind.

Testorganismus	Ergebnis
<i>Escherichia coli</i> ATCC® 25922	Wachstum*
<i>Staphylococcus aureus</i> ATCC® 25923	Wachstum *

*Agar A in einer Konzentration von 1,2 % w/v zu einem Universalmedium geben; nach Sterilisation bei 121°C für 15 Minuten die Platten gießen.

Literaturnachweis

Literatur auf Anfrage.